Informationen

WissenschaftsCampus Mainz:
Byzanz zwischen Orient und Okzident
c/o
Dr. Benjamin Fourlas
Römisch-Germanisches Zentralmuseum
Forschungsinstitut für Archäologie
Tel.: 06131 / 9124-168
fourlas@rgzm.de
www.byzanz-mainz.de

Veranstaltungsorte

Römisch-Germanisches Zentralmuseum
Forschungsinstitut
für Archäologie
Vortragssaal
Ernst-Ludwig-Platz 2
55116 Mainz

Georg-Forster-Gebäude
Johannes Gutenberg-Universität
Jakob-Welder-Weg 12
55128 Mainz

Infobox
Johannes-Gutenberg-Universität
Jakob-Welder-Weg 9
55128 Mainz

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte
Alte Universitätsstraße 19
55116 Mainz

Landesmuseum
Große Bleiche 49-51
55116 Mainz

Philosophicum
Johannes Gutenberg-Universität
Jakob-Welder-Weg 18
55128 Mainz

IEG
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

R G Z M

WissenschaftsCampus Mainz
Byzanz zwischen Orient und Okzident

JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ

Vortragsreihe
Byzanz in Mainz
Wintersemester 2013/14

PROGRAMM

Dienstag, 19. November, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Richard Posamentir (Tübingen)
Spätantikes und Byzantinisches Anazarbos (Kilikien/Türkei)
JGU, Georg-Forster-Gebäude, Hörsaal 521

Donnerstag, 21. November, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Mischa Meier / Prof. Dr. Steffen Patzoldt (Tübingen)
Osten und Westen um 500: Kommunikation und Mißverständnisse
RGZM, Vortragssaal

Eine Veranstaltung des WissenschaftsCampus Mainz

Montag, 25. November, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Jan Bremmer (Groningen)
Did the Ancient Mysteries Influence Early Christianity ?
JGU, Philosophicum, Hörsaal P 2

Mittwoch, 4. Dezember, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Karl Pinggéra (Marburg)
Syrisches Christentum und griechisches Erbe. Anmerkungen zu einem spannungsreichen Verhältnis
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Donnerstag, 12. Dezember, 18.15 Uhr
Dr. Gudrun Bühl (Washington)
Die Grado-Thron "Geschichte": Hundert Jahre Forschung – und kein Fortschritt?
Landesmuseum Mainz

Eine Veranstaltung des WissenschaftsCampus Mainz

PROGRAMM

Donnerstag, 16. Dezember, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Filippo Carlà / Matthias Schneider (Mainz)
Die Deutung der tetrarchischen kaiserlichen Villen in Kroatien und in Ostserbien (Split, Gamzigrad, Šarkamen)
JGU, Philosophicum, Hörsaal P 5

Im Rahmen der Ringvorlesung »Die Antike im politischen Diskurs in Südosteuropa 19.-21. Jahrhundert«

Donnerstag, 19. Dezember, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Günter Prinzing (Mainz)
Die ephemere Stadt Justiniana Prima (Caričin Grad) im kirchenhistorischen Diskurs vom byzantinischen Mittelalter bis in die Neuzeit
JGU, Philosophicum, Hörsaal P 5

Im Rahmen der Ringvorlesung »Die Antike im politischen Diskurs in Südosteuropa 19.-21. Jahrhundert«

Montag, 20. Januar, 18.15 Uhr
Prof. Dr. Johannes Hahn (Münster)
»Ausgemerzt werden muss der Irrglaube!« Die Geburt der religiösen Gewalt in der christlichen Spätantike
Hörsaal N 1 (Muschel),
Johann-Joachim-Becher-Weg 23

Reihe: Hass, Neid, Intoleranz des Studium Generale

Dienstag, 21. Januar, 18.15 Uhr
Dr. Martin Dennert (Freiburg)
Friedrich Gerke. Christlicher Archäologe, Kunsthistoriker, Institutsgründer
JGU, Georg-Forster-Gebäude, Hörsaal 521

Mittwoch, 22. Januar, 18.15 Uhr
Dr. Vasileios Tsakiris (Erfurt)
Zur Situation der Christen und der Juden Konstantinopels im Spiegel der Janitscharenunruhen um die Thronbesteigung Süleymans des Prächtigen. Historische Realitäten und historiographische Rezeption
JGU, Infobox

PROGRAMM

Mittwoch, 5. Februar, 18.15 Uhr
Dr. Euthymios Rizos (Istanbul)
The annona militaris in the East Roman Empire (late 3rd to 6th centuries AD): following a state-network and its built infrastructure from the Mediterranean to the Danube and the Tigris
RGZM, Vortragssaal

BYZANZFORSCHUNG IN MAINZ

Die Vortragsreihe wird vom **WissenschaftsCampus Mainz: Byzanz zwischen Orient und Okzident** getragen, einer seit 2011 bestehenden Kooperation zwischen der Johannes Gutenberg-Universität und dem Römisch-Germanischen Zentralmuseum. Ziel ist es, in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit Forschungen zum Byzantinischen Reich, seiner Geschichte, Kultur, Kunst und materiellen Hinterlassenschaft durchzuführen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Die Vortragsreihe beleuchtet aktuelle Forschungsfragen und richtet sich sowohl an Fachleute wie auch die breite Öffentlichkeit.Die Vortragsreihe knüpft an die von 2005 bis 2011 bestehende Kooperation **Byzantinische Archäologie Mainz** an und führt diese fort.

www.byzanz-mainz.de
www.byzanz-archaeologie.de

WissenschaftsCampus Mainz
Byzanz zwischen Orient und Okzident